

## Programmübersicht

**So, 10.04.2022** Eröffnung  
11.00 Uhr  
Oberes Foyer  
**Musiksalon //**  
**COUNTDOWN: Utopie**  
Kammerkonzert mit dem Ostara Quartett, Scheffel-Vokalquartett, Roland Koch (Helmholtz-Klima-Initiative) & Kommando Himmelfahrt (Gespräch)

**So, 08.05.2022**  
11.00 Uhr  
Oberes Foyer  
**Musiksalon //**  
**COUNTDOWN: Wasser**  
Kammerkonzert mit Gerda Maria Knauer und dem Streichquartett um Izabela Pochylczuk & Vortrag

**Do, 19.05.2022**  
20.00 Uhr  
Opernhaus  
**Musiksalon //**  
**COUNTDOWN: Erde**  
Kammerkonzert mit dem Amaryllis-Quartett, Nikolaus Friedrich & Dr. Christian Scharun (Vortrag)

**So, 29.05.2022**  
11.00 Uhr  
Oberes Foyer  
**Musiksalon //**  
**COUNTDOWN: Luft**  
Kammerkonzert mit dem Ensemble Corail & Prof. Dr. Andreas Wahner (Vortrag)

**So, 12.06.2022**  
11.00 Uhr  
Oberes Foyer  
**Musiksalon //**  
**COUNTDOWN: Natur**  
Liedmatinee mit Frédérique Friess, Marie-Belle Sandis und Gábor Bartinaï & Vortrag

**Do, 16.06.2022**  
22.00 Uhr  
Opernhaus  
**Musiksalon //**  
**COUNTDOWN:**  
**Voyage dans la lune**  
Late night-Konzert mit dem Ensemble Musiksalon

**Sa, 25.06.2022**  
10.30 Uhr  
Studio Werkhaus  
**Musiksalon //**  
**COUNTDOWN:**  
**Utopie und Krise**  
Musikalischer Umweltkongress mit den »Curious Chamber Players«

**1 Nationaltheater: Opernhaus & Oberes Foyer**  
Am Goetheplatz, 68161 Mannheim

**2 Nationaltheater: Studio Werkhaus**  
Mozartstraße 9, 68161 Mannheim



Preise 12,00 €, ermäßigt 7,50 €  
Kartentelefon 0621 1680 150  
E-Mail [nationaltheater.kasse@mannheim.de](mailto:nationaltheater.kasse@mannheim.de)

Bitte informieren Sie sich vor Ihrem Theaterbesuch über die aktuell geltenden Sicherheitsbestimmungen auf [www.nationaltheater.de](http://www.nationaltheater.de) oder an der Theaterkasse.

**Nationaltheater Mannheim**  
Am Goetheplatz  
68161 Mannheim  
[www.nationaltheater.de](http://www.nationaltheater.de)

Die Veranstaltungsreihe »Countdown« wird gefördert durch



Eine Kooperation mit der Klima-Initiative der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e.V.

»Utopie und Krise«: In Kooperation mit der Heinrich Böll Stiftung Baden-Württemberg.

Das Nationaltheater Mannheim, Eigenbetrieb der Stadt Mannheim wird gefördert durch

**STADTMANNHEIM**<sup>2</sup>



Dieser Flyer wurde nach dem Cradle to Cradle®-Prinzip, einem besonderen Nachhaltigkeitsstandard, hergestellt. Er ist kreislauffähig und frei von giftigen Schadstoffen. Somit kann er nach Gebrauch wiederverwertet oder der Natur zurückgeführt werden.

**N T M**

**MUSIKSALON**

**COUNTDOWN – EINE RAUMMISSION**  
Kammermusik & Wissenschaft  
10. April bis 25. Juni 2022

## Musiksalon // COUNTDOWN

### Eine Raummission

Kammermusik & Wissenschaft im Musiksalon

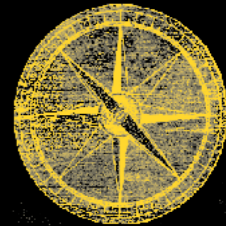
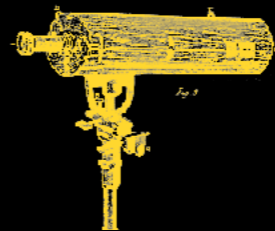
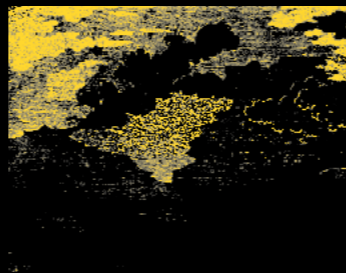
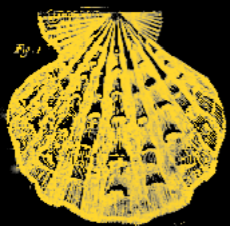
Haben Sie gehört? Der »Countdown« startet! Im Musiksalon beginnt unter diesem Namen eine Reihe von Konzerten, die Kammermusik und Ökologie zusammenbringt. Der Gedanke: Schönheit und utopisches Denken können uns helfen, die Krise zu überwinden, die uns mit bleierner Schwerkraft am Boden hält. Und spätestens im Festival »Mannheimer Sommer« wollen wir abheben! Sieben Veranstaltungen der Reihe »Musiksalon« werden von April bis Juni 2022 zu Vorbereitungsetappen einer Raummission, zur Space Lounge. Wir beschäftigen uns in diesem Konzert- und Vortragsprogramm in Zusammenarbeit mit der Klima-Initiative der Helmholtz-Gemeinschaft Deutscher Forschungszentren e. V. mit der Frage nach einer globalen ökologischen Perspektive. Welche Rolle können Kunst und kulturelles Erbe in einer solchen Perspektive spielen? Welche Phantasien und Utopien aus Kunst, Musik und Theater könnten die Transformation beflügeln? Was soll auf die Reise mitgenommen werden und wie wird es für zukünftiges Leben und Kunstschaffen nutzbar sein? Wir können in eine nachhaltigere Zukunft entweichen. – Kommen Sie mit!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Musiksalon-Team

(Cordula Demattio, Jan Dvořák, Patricia Knebel, Deborah Maier und Alyana Pirola)

[www.nationaltheater.de](http://www.nationaltheater.de)



## Musiksalon // COUNTDOWN: **Utopie**

Countdown läuft! Zumindest in unserem Musiksalon bis zum Festival »Mannheimer Sommer«. Die Musiktheaterkompanie Kommando Himmelfahrt, die den thematischen Rahmen des Festivals gestaltet, hat für den Auftakt eine illustre Runde geladen: Mozarts Preußisches Quartett Nr. 1, gespielt vom Ostara Quartett, wird ergänzt durch sein Kantaten-Fragment »Dir, Seele des Weltalls« mit dem Scheffel-Vokalquartett. Gesänge aus dem »Utopian Songbook« erzählen von einer nachhaltigeren Zukunft. Roland Koch von der Klima-Initiative der Helmholtz-Gemeinschaft vertritt die Wissenschaftskommunikation.

Mit Barbara Hefe, Barbara Reetz, Esther Alba Lopez, Christine Wittmann (Ostara Quartett); Claudia Kienzler, Susanne Scheffel, Jarno Lehtola, Daniel Schäfer (Scheffel-Vokalquartett); Roland Koch (Projektkoordinator und Pressesprecher der Klima-Initiative der Helmholtz-Gemeinschaft); Kommando Himmelfahrt (Thomas Fiedler, Jan Dvořák)

So, 10.04.2022  
11.00 Uhr | Oberes Foyer

## Musiksalon // COUNTDOWN: **Wasser**

Die vergangenen Jahre haben uns vor Augen geführt, welch unermessliche Kraft Wasser haben kann. Tsunamis, Fluten und Hochwasser haben Ehrfurcht vor dem blauen Element gelehrt, das gleichermaßen für Weite, Geheimnis, Sehnsucht, Ruhe und Schönheit steht. Der britische Komponist Edward Elgar hat diese unterschiedlichen Facetten des Meeres als Spiegel der menschlichen Seele mit seinen 1899 komponierten »Sea Pictures« in Musik gefasst. Sie erklingen bei diesem Musiksalon in der ungewöhnlichen Fassung für Streichquartett und Stimme, dargeboten durch NTM-Choristin Gerda Maria Knauer und das Quartett um Izabela Pochylczuk. Das sogenannte Frosch-Quartett von Joseph Haydn bildet den charakteristischen Kontrapunkt. Ein wissenschaftlicher Vortrag weitet den Blick zu Status Quo und Zukunft der Wasserwelt.

Mit Gerda Maria Knauer (Alt), Izabela Pochylczuk, Johnny van Gend, Tadeusz Gardon, Zherar Yuzengidzhyan (Streichquartett); u. a.

So, 08.05.2022  
11.00 Uhr | Oberes Foyer

## Musiksalon // COUNTDOWN: **Erde**

Ein kleiner, blauer Ball im unendlichen Schwarz: So beschrieben die Apollo-Astronauten den Erdaufgang. Wissenschaftlich betrachtet, ist dieser Ball ein einziges Ökosystem und der einzige Ort im Weltall, an dem Menschen leben können. Mit Mozarts Fragment für Klarinette und Streicher KV 580b, dem Mendelssohn und dem zitatenreichen »Danse interstellaire« des Schweizer Komponisten David Philip Hefti nähert sich das renommierte Amaryllis-Quartett dem kosmischen Weltgefühl an, das auf wissenschaftlicher Seite durch den Vortrag von Dr. Christian Scharun (KIT) über die Erde im (Klima-)Wandel beschrieben wird. Solist an der Klarinette ist der Mozart- und Neue-Musik-Spezialist Nikolaus Friedrich, der sich mit diesem Konzert nach langjähriger, engagierter Arbeit im Nationaltheater-Orchester verabschiedet.

Mit Nikolaus Friedrich (Klarinette); Gustav Frielinghaus, Lena Sandoz, Mareike Hefti, Yves Sandoz (Amaryllis-Quartett); Dr. Christian Scharun (KIT, Karlsruher Institut für Technologie)

Do, 19.05.2022  
20.00 Uhr | Opernhaus

## Musiksalon // COUNTDOWN: **Luft**

Die Luft ist das am wenigsten greifbare der Elemente und gleichzeitig der physische Träger aller musikalischen Klänge. Wie der unser Leben erhaltende Kreislauf von Hitze, Kälte, Wind, Wasser und Wolken durch menschliches Tun in Unordnung geraten ist, beschreibt der Klimaforscher Prof. Dr. Andreas Wahner. Die schönsten musikalischen Bilder für atmosphärische Phänomene haben die Impressionisten geschaffen. Mit »Introduktion und Allegro« von Ravel und der Kammermusikkfassung von Debussys »Prélude à l'après-midi d'un faune« wird das Ensemble Corail die Luft zum Schwingen bringen. Das Quintett von Jean Cras wiederum widmet sich ganz dem Wasser – der Komponist war immerhin Marineadmiral.

Mit Ensemble Corail: Sabine Lehr (Violine), Felix Wulfert (Violine), Esther Alba Lopez (Bratsche), Hoang Ngyen (Cello), Anissa Baniahmad (Flöte), Patrick Koch (Klarinette), Nora von Marschall (Harfe); Prof. Dr. Andreas Wahner (Direktor des Instituts für Energie- und Klimaforschung, Forschungszentrum Jülich)

So, 29.05.2022  
11.00 Uhr | Oberes Foyer

## Musiksalon // COUNTDOWN: **Natur**

Natur ist Vielfalt, Leben ist Fülle. Wie massiv diese Vielfalt bedroht ist, führt der letzte Artenschutzbericht des Weltbiodiversitätsrats der UN vor Augen. Dort heißt es, dass in den nächsten Jahrzehnten rund eine Million Arten verschwinden werden, wenn sich der Zustand der Ökosysteme weiterhin verschlechtert. Unter dem Schlagwort »Natur« wollen wir uns in wissenschaftlichem Vortrag und abwechslungsreichem Lied-Programm mit Vielfalt und Diversität beschäftigen. Gemeinsam mit Studienleiter Gábor Bartinaï präsentieren Marie-Belle Sandis und Frédérique Friess ein französisch-deutsches Programm, das die Natur in ihrer ganzen Fülle feiert. Der Bogen spannt sich von Berlioz' flirrenden Sommernächten in »Les nuits d'été« bis zu Brahms' sehnsuchtsvoller »Feldeinsamkeit« und von Messiaens hochemotionalen »Harawi«-Liedern bis zu Berg, Debussy und Mendelssohn.

Mit Frédérique Friess (Sopran), Marie-Belle Sandis (Mezzosopran), Gábor Bartinaï (Klavier); u. a.

So, 12.06.2022  
11.00 Uhr | Oberes Foyer

## Musiksalon // COUNTDOWN: **Voyage dans la lune**

### Late night-Konzert mit dem Ensemble Musiksalon

Die französische Band »Air«, bekannt geworden durch den Soundtrack zu »The Virgin Suicides«, erschafft seit den Neunzigern ihre zugleich nostalgischen und futuristischen Klanggemälde. Vor zehn Jahren vertonte »Air« den ersten Science Fiction der Filmgeschichte, die Jules-Vernes-Verfilmung »Voyage dans la lune« von Georges Méliès aus dem Jahr 1902. Das zugehörige Album überzeugt durch die Mischung von Orchestersounds mit Elektronik, zarten Songs und treibenden Beats und bleibt dabei immer in Verbindung zu den flackernden Bildern der Vorlage. Das »Ensemble Musiksalon« aus Mitgliedern des NTO und der freien Szene Mannheims unter der musikalischen Leitung von Arrangeur und Bandleader Christian Dellacher nimmt sich dieses ungewöhnlichen Albums an und spielt es unplugged auf einem reichen akustischen Instrumentarium. Der Medienkünstler Carl-John Hoffmann untersucht den Stummfilm unter der digitalen Lupe und kreierte so Visuals aus

der Vergangenheit der Zukunft. Was für eine Kombination! Stummfilm-Komik trifft auf epische Melodienzüge, Videokunst auf Bigbandklänge. Ein faszinierendes audiovisuelles Konzert über den Beginn des kosmischen Zeitalters.

Mit Ensemble Musiksalon: Lorenz Behringer (Schlagwerk), Gary Fuhrmann (Saxophon, Flöte), Thomas Keim (Bass), Raphael Nick (Drumset), N.N. (Posaune), N.N. (Trompete), Ana Šipka (Gesang), Eun-Ae Junghanns (Cello), NN (Gitarre); Carl-John Hoffmann (Projektionen); Christian Dellacher (Musikalische Leitung, Keyboard und Arrangement)

Do, 16.06.2022  
22.00 Uhr | Opernhaus

## Musiksalon // COUNTDOWN: **Utopie und Krise**

### Musikalischer Umweltkongress mit den »Curious Chamber Players«

Im interdisziplinären Kongress »Utopie und Krise« erkunden wir in wissenschaftlichen und künstlerischen Vorträgen, Konzerten und Workshops, welche Transformationsprozesse in Kultur und Alltag eine nachhaltige Zukunft ermöglichen können. Die Komponistin Malin Bång (»The Damned and the Saved«) spielt mit ihrem Ensemble »Curious Chamber Players« spannende Kurkonzerte, die das Thema musikalisch reflektieren. Blickwinkel und Positionen werden im abschließenden Podiumsgespräch diskutiert.

Den genauen Ablauf dieses Tages entnehmen Sie bitte dem Leporello.

Mit u. a. Malin Bång (Komponistin), Ensemble »Curious Chamber Players«, Frank M. Raddatz (Autor & Dramaturg), Caroline Golly, Magdalena Schlenk, Katarina Ressel, Timo Spagerer, Marianne Crevon (Klimaagentur Mannheim) und Detlef Groß (Bratschist und Nachhaltigkeitsbeauftragter des NTM)

Sa, 25.06.2022  
ab 10.30 Uhr | Studio Werkhaus